

INHALT

Vorwort.	5
Geleitwort	11
 Begriff und Perspektiven der Moderne	
<i>Lu De Vos, Leuven</i> Welches Ende ist der Anfang der Moderne?	13
<i>Samir Arnautović, Sarajevo</i> Die Aufhebung der Zeit in Hegels Philosophie.	19
<i>Michael Städtler, Münster</i> Absolut modern. Hegel und die sich selbst missverstehende Modernekritik	28
<i>Claudia Bickmann, Köln</i> Hegels Weg in die Moderne: Zwischen endlichem und absolutem Denken.	34
<i>Endre Kiss, Budapest</i> Freiheit ohne System(e). Versuch über Hegels Begriff der Moderne	43
<i>Oliver Brokel, Frankfurt/M.</i> Radikalisierte Radikalität. Hegels kritische Analyse der frühen Moderne.	49
<i>Klaus Erich Kaehler, Köln</i> Die endogene Krisis der absoluten Metaphysik als philosophischer Ursprung der Moderne	54
<i>Christine Zunke, Oldenburg</i> Die zwieschlächtige Natur der Moderne. Vom Hegelschen Naturbegriff und positivistischem Naturbegreifen	62
 Subjekt und Individuum	
<i>Erzsébet Rózsa, Debrecen</i> Über Hegels Konzeption der modernen Individualität. Zehn Thesen	68
<i>Asim Mujkić, Sarajevo</i> Modern Subjectivity. Between Substantiality and Nihilism	77
<i>Byoung-il So, Seoul</i> Hegels Begriff der Begierde und das moderne Individuum	83

Aliki Lavranu, Rethymnon

Legitimation und Kritik der Individualität. Hegels ambivalentes Verhältnis zu einem konstitutiven Prinzip der Moderne 87

Eduardo Álvarez, Madrid

À propos de Settembrini et Naphta: Hegel et l'anthropologie des modernes 92

Elise Frketich, Leuven

Madness in general: the role of the heart for consciousness 98

Sabina Hoth, Berlin

Von Helden, Irren und Verbrechern 103

Rainer Adolphi, Berlin

»Personen« ohne Subjekt, Individuen auf der Suche nach ihrem authentischen Wer. Widersprüche des Person-Seins unter Bedingungen moderner technischer Welt 107

Sebastian Stein, Oxford

Hegel on the will and its freedom 125

Gesellschaft, Staat, Recht

Ulrich Richter, Münster-Wolbeck

Die Begriffe: Eigentum und Besitz, im trialektischen Modus 129

Josu Zabaleta Imaz, Berlin

Negation oder Identifikation. Das Verhältnis zwischen der bürgerlichen Gesellschaft und dem Staat als Index für die Modernität des hegelschen Staatsbegriffs 134

Pedro Geraldo Aparecido Novelli, São Manuel

Der Staat als Wahrheit der bürgerlichen Gesellschaft 139

Gilles Campagnolo, Aix-en-Provence

Eine voll temperierte Gewerbefreiheit: Hegel and freedom of enterprise in modern economic life 145

Yoshihiro Niji, Osaka

Hegels List der Vernunft und die zweckmäßige Tätigkeit 151

Georgios Sagriotis, Athen

Zur Begründung des Eigentums beim jungen Hegel 158

Andrzej Przylebski, Poznan

Die Sittlichkeitstheorie Hegels als politisches Modell der modernen Gesellschaft. 163

Meryem Ucar, Leuven

A Pathway towards Modern Society: Hegelian Family in the *Lectures on the Philosophy of Spirit* (1805–1806) and in the *Phenomenology of Spirit* (1807) 168

Stefan Mertens, Potsdam

Die politische Moderne in ihrer Wahrheit denken 173

Walter Jaeschke, Bochum

Hegel über das Rechtsverständnis der Moderne 179

Enver Ajanović, Sarajevo

Rechtsnatur des Verwaltungsprozesses im Licht der Hegelschen *Grundlinien der Philosophie des Rechts* 189

Bartosz Wojciechowski, Łódź

Anerkennung als Basis des interkulturellen Rechtsdiskurses in der
Hegelschen Rechtsphilosophie 194

Karin de Boer, Groningen

Hegel's *Philosophy of Right*: A Modern Criticism of Modernity? 200

Mirsada Fatić, Sarajevo

Der Begriff der Strafe in Hegels Philosophie des Rechts 206

Luka Burazin, Zagreb

Hegel's Understanding of Damage Reparation 210

Kunst

Mario Farina, Piemonte Orientale

Die Kunst und ihr Widerspruch. Das Problem des Inhalts in der hegelschen Bestimmung
der modernen Kunst in der *Jenaer Realphilosophie* 216

Jure Zovko, Zagreb / Zadar

Hegels Kunstphilosophie als Bestandteil der Moderne 223

Vahidin Preljević, Sarajevo

»Die Wahrheit wäre nicht, wenn sie nicht schiene«

Hegel und das Fortschrittsparadigma der ästhetischen Moderne 231

Tomislav Zelić, Zadar

Die Autonomie der ästhetischen Moderne 238

Paul Cruysberghs, Leuven

Das Ende der Kunst? Oder vielmehr eine Wiedergeburt? 246

Dominika Jerkic, Berlin

»Der Nullpunkt der Malerei der Moderne oder Die Dialektik des schwarzen Quadrats« . . . 250

Samir Osmančević, Graz

Hegel und Dostoevskij – die Ästhetik der dialektischen Blockade 257

Violetta L. Waibel, Wien

Hegel und das Tragische und die Moderne am Beispiel von Rihms *Dionysos*
und Eötvös' *Tragödie des Teufels* 263

Jean-Luc Gouin, Québec

Aimer Penser Mourir. Nietzsche, Hegel, Freud in speculïs 280

